

Erziehungswissenschaft, Humanwissenschaften

fb 1 Der Präsident der Universität von Burgund/Dijon hat im September im Rahmen einer Feierstunde Prof. Ben Bachmair die Ehrenmedaille der Universität für den erfolgreichen Aufbau und die Leitung des ERASMUS MUNDUS Konsortiums CoMundus verliehen. In diesem Zusammenhang hielt Bachmair ein Referat über historische und aktuelle Sozialisationsmuster.

Sprach- und Literaturwissenschaften

fb 2 Prof. Dr. Susanne Bach hielt am 25. August den Vortrag „Mum, may I laugh about feminism?“ auf der Internationalen Konferenz Gender – Laughter – Media. International and Interdisciplinary Conference in Kamloops, B.C., Kanada. Im September hielt sie den Vortrag „Creative Writing in Fiction“ auf dem Anglistentag in Halle. Prof. Dr. Claudia Brinker-von der Heyde hielt auf dem internationalen Kongress des Instituts für Realienkunde in Krems (A) vom 16. bis 18. Oktober den Vortrag „Alterskulturen in Mittelalter und Früher Neuzeit“ mit dem Titel: Alte Junge – Junge Alte. Signale und paradoxe Verschränkungen Alter(n)s in höfischer Epik. Prof. Dr. Helmut Scheuer (Neue deutsche Literaturwissenschaft) hat am 4. Oktober an der Universität Bern bei der Tagung „Biographik und Familie“ den Eröffnungsvortrag „Friedrich Schiller – Das Genie und seine Familie“ gehalten.

Gesellschaftswissenschaften

fb 5 Auf der Generalversammlung des Europäischen Exzellenznetzwerks „Global Governance, Regionalisation and Regulation: The Role of the EU“ (GARNET), an dem das Fachgebiet „Globalisierung & Politik“ unter der Leitung von Prof. Dr. Christoph Scherrer beteiligt ist, wurde am 30. September in Amsterdam Dr. Helen Schwenken in das 9-köpfige Management Committee gewählt.

PD Dr. Christina Vanja hat folgende Vorträge gehalten: „Medizin, Religion und Magie – Krankheit und Heilung in der Frühen Neuzeit“ am 5. September beim Nixdorf Museums Forum in Paderborn. „Gärten und Parks im Leben jüdischer Psychiatriepatienten – Stationen des Dichters Jakob van Hoddis“ im Rahmen des Symposiums „Gärten und Parks im Leben der jüdischen Bevölkerung nach 1933“ am 9. September an der Leibniz Universität Hannover. „Das hessische Landeshospital Hofheim bei Darmstadt in der Frühen Neuzeit – diätetische Lebensweise und medizinische Behandlung“ im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Nervenheilkunde am 2. Oktober in Darmstadt.

asl-Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung

fb 6 Prof. Dr. Dietrich Bruns nahm an der Tagung „Landscape matters. Zur Zukunft der Kulturlandschaft“ am 19. Oktober in Berlin teil. Veranstalter war der Bund deutscher Landschaftsarchitekten bdlA. Er leitete zusammen mit Dr. Klaus Horn am 25. Oktober an der Universität Kassel einen Workshop „Historische Kulturlandschaft in Nordhessen – Spuren sichern und erschließen“.

Am 6. und 7. Oktober 2006 hat sich die von der Stadt Frankfurt einberufene „Planungswerkstatt“ mit der weiteren Entwicklung des Areals zwischen Dom und Römer nach dem Abriss des Technischen Rathauses beschäftigt. In diesem Gremium war Prof. Dr. Manuel Cuadra als Experte eingebunden. Bereits im Vorfeld war er führend am Workshop „Altstadt Frankfurt“ des Bundes Deutscher Architekten BDA vom 5. bis 7. Mai und an den damit zusammenhängenden Diskussionen u.a. im Historischen Museum Frankfurt und beim Deutschen Designer Club DDC beteiligt. Dr. Friedhelm Fischer moderierte auf der Tagung des World Planning Schools Congress in Mexico City die Sitzungen zum Thema Planungsgeschichte und hielt am 14. September den Vortrag „Alternative views on planning history – the cases of Kassel and Coventry“.

Das Fachgebiet Ökonomie der Stadt- und Regionalentwicklung unter der Leitung von Prof. Dr. Ulf Hahne stellte am 29. September auf dem Regionalforum des Werra-Meißner-Kreises seine Untersuchung „Demographischer Wandel im Werra-Meißner-Kreis – Die Sicht kommunalpolitischer Akteure“ vor, die auf einer Befragung aller Fraktionen der Gemeinde- und Stadtparlamente beruhte und ein drastisches Auseinanderfallen zwischen allgemeinem Bewusstsein und Möglichkeiten eigenständiger Beeinflussung aufzeigte.

Auf der EUREGIA, Messe für Standort- und Regionalentwicklung in Europa, die vom 23. bis 25. Oktober in Leipzig stattfand, war das Fachgebiet „Ökonomie der Stadt- und Regionalentwicklung“ mit einem eigenen Stand vertreten und veranstaltete am 25. Oktober dort einen eigenen Workshop mit dem Titel „Regionen als Unternehmen steuern!“, zu dem Prof. Dr. Ulf Hahne und Doktorand Stefan Gothe Inputs leisteten.

Im Rahmen des 33. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie an der Universität Kassel moderierte Prof. Detlev Ipsen den zweiten Teil des Plenums „Natur und Stadt: Die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen“, welches sich dem diesjährigen Gastland China widmete.

Prof. Dr. Lutz Katschnner und Dipl.-Ing. Jochen Mulder nahmen an dem Expert Forum on UCMAP & CFD for Urban Wind Studies in Cities am 17. Oktober am Department of Architecture, The Chinese University of Hong Kong teil.

Dipl.-Ing. M. Marc Kirschbaum und Dr. Kai Schuster hielten im Rahmen von plan06 – Forum aktueller Architektur in Köln am 24. September den Vortrag „Opposites attract? Architektur und Lebensstil“. Sie stellten zusammen mit Studenten im Rahmen von plan06 – Forum aktueller Architektur in Köln vom 22.–29. September das interdisziplinäre Entwurfsprojekt „Us & Them – Architektur und Lebensstil“ aus.

Prof. Dr. Stefan Körner hielt am 25. Oktober einen Vortrag über „Natur + Stadt“ anlässlich der Vortragsreihe „Fusion – Positionen zu Architektur, Stadt und Landschaft“ des FB 6. Am 26. Oktober hielt er an der TU Darmstadt auf der 1. Tagung des Kompetenznetzwerkes Stadtkologie Conturec „Perspektiven und Bedeutung von Stadtnatur für die Stadtentwicklung“ einen Vortrag: „Natur in der urbanen Landschaft“. Auf der Tagung „Landschaft in einer Kultur der Nachhaltigkeit III – Naturschutz als politisches Handeln“ die vom 4. bis 7. Oktober am Bundesamt für Naturschutz – Internationale Naturschutzakademie Insel Vilm den Vortrag: „Nachhaltige Pflanzenverwendung“.

Prof. Dr.-Ing. Gernot Minke hielt am 2. Oktober auf Einladung der Universidad Nacional Bogotá/Kolumbien den Vortrag „Arquitectura de Tierra“. Auf dem „Encuentro Internacional de Arquitectura en Tierra“ in Barichara, Kolumbien, hielt er am 5. Oktober einen 90-minütigen Hauptvortrag „Nuevas investigaciones, nuevas aplicaciones del barro en la arquitectura actual“.

Auf der Hochschultagung „Straßen- und Verkehrswesen“ vom 24.–26. September in Hohenwart hielt Dipl.-Ing. Martin Weidauer ein Impulsreferat „Straßenbenutzungspreise nach Siedlungsstruktur und Nachfrage differenzieren“ und moderierte den Workshop „Mobility Pricing zur Finanzierung und Steuerung des Verkehrs“.

Wirtschaftswissenschaften

fb 7 Prof. Harald Euler hielt am 11. Oktober an der Universität Luxemburg für die Société Luxembourgeoise de Psychologie den Vortrag „Intergenerationale Familienbeziehungen aus evolutionspsychologischer Perspektive“.

Bauingenieurwesen

fb 14 Prof. Dr.-Ing. Peter Racky referierte im Rahmen des „VBI-Bundeskongresses 2006 des Verbands Berater Ingenieure“ am 20. Oktober in Köln zum Thema „Kooperation statt Konfrontation – Erfolgreiche Projektabwicklung in neuer Partnerschaft“.

Prof. Dr.-Ing. Franz-Bernd Frechen nahm am 11. Oktober an der Fachtagung „Kompetenz Abwasser“ in Nürnberg mit dem Vortrag „Geruchsemissionen aus Abwasseranlagen – Grundlagen, Messtechnik, Geruchsemissionspotential“ teil. Prof. Dr.-Ing. Franz-Bernd Frechen, Dr.-Ing. Wernfried Schier und Dipl.-Ing. Jörg Felmeden nahmen vom 23. bis 29. September an der „10th International Conference on wetland systems for water pollution control“ in Lissabon/Portugal teil mit dem Vortrag „Long-term behaviour of a plant-covered retention soil filter for advanced cso treatment“. Dr.-Ing. Wernfried Schier hielt auf der „5th IWA World Water Congress“ vom 10. bis 14. September in Peking/VR China den Vortrag „Pre-Treatment at Municipal MBR Applications in Germany – Current Status and Treatment Efficiency“.

Mathematik/Informatik

fb 17 PD Dr. Bernd Billhardt folgte vom 12. bis 26. September einer Einladung an den Fachbereich Mathematik der Minho Universität in Braga/Portugal und hielt dort Vorträge zum Thema „Halbgruppen mit assoziierten inversen Unterhalbgruppen“.

Kunsthochschule

Prof. Dr. Wolfgang Jonas ist als externer Experte ins Design PhD Programm der Euro University in Tallinn/Estland berufen worden.

CESR

Prof. Dr. Andreas Ernst, Friedrich Krebs und Claudia Zehnpfund hielten den Vortrag „Dynamics of task oriented agent behavior in multiple layer social networks“ auf dem First World Congress on Social Simulation im August in Kyoto/Japan.

Prof. Dr. Andreas Ernst sprach über „Actor based modeling as an integrative tool. Sino-German Symposium on Integrated Ecosystem Assessment and Comprehensive Watershed

Management of Poyang Lake Basin“ im Oktober in Nanchang/China.

Heike Köckler hielt folgende Vorträge: „Segregation from an Environmental Perspective: Environmental Justice and Vulnerability of Households“ auf der 11th International Conference on Social Justice: Social Justice in a World of Change: Interdisciplinary Approaches, im August in Berlin. „Which impacts might the present rise of CO2-emissions in China have on European cities and regions? Europe and China. Wich future for Cities and Regions in Europe?“, im September in Dortmund. „Co-operative Indicators Development as an Instrument for Joint Implementation of Sustainable Development. Experiences from Germany. WIPIS (WorkShop Internacional Pesquisa em Indicadores de Sustentabilidade) im September an der Universidade de Sao Paulo/Brazil. „Zur Integration umweltbezogener Gerechtigkeit in den planerischen Umweltschutz am Beispiel von Luftreinhalteplänen“, im Oktober auf dem 33. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Kassel.

Tagungen

Erstmals tagte der bundesweite VDI-MEG Arbeitskreis „Forschung und Lehre“ in Witzenhausen. Auf Einladung von Prof. Dr. Oliver Hensel berieten am 11. und 12. Oktober die deutschen Agrartechnikprofessoren u.a. über aktuelle Entwicklungen in der Lehre und die Neugestaltung einer Forschungsdatenbank „Agrartechnik“. Vom 12. bis 15. Oktober fand in Kassel erstmals eine internationale Fachtagung zum Thema „RNA-Biochemie“ unter der Federführung von Dr. Christian Hammann statt.

Dienstjubiläen

Sein 40-jähriges Dienstjubiläum feierte am 3. 9. Prof. Dr. Peter Weise, FB 07. Ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feierten am 1. 8. Ulrike Lutteropp, FB 06; am 15. 9. Sonja Burhenne, FB 11; am 16. 9. Sabine Ahlers, FB 11; am 1. 10. Jeannette Pust, Universitätsbibliothek; am 2. 10. Dr. Rolf Henze, HRZ, und Birgit König, Bibliothek; am 7. 10. Lothar Weißenborn, FB 18; am 1. 10. Barbara Brübach, FB 11; am 18. 10. Cornelia Pütz, Abt. V; am 1. 11. Christoph Clermont, FB 16. Es werden feiern am 16. 11.: Dr. Andreas Scheel, FB 15; Marianne Förste, FB 06, und Marianne Schmutzler, FB 11; am 24. 11. Susanne Ruger, Abt. V.

Rufe

Ruf an die Universität Kassel angenommen: Prof. Dr. Werner M. Seiler, W3-Professur für „Computational Mathematics“, FB 17; Prof. Wieland Reißmann, W2-Professur für „Populärmusik“, FB 01; Prof. Dr.-Ing. Bernhard Schweizer, W2-Professur für „Mehrkörpersysteme“, FB 15; Prof. Dr. Andreas Kroll, W3-Professur für „Mess- und Regelungstechnik“, FB 15; Prof. Dr. Frank Lipowsky, W2-Professur für „Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Empirische Schulforschung“, FB 01.

Preise

Am 23. April wurde in der Paulskirche in Frankfurt/Main der Architecture + Technology Award 2006 vergeben. Ausgezeichnet wurden zwei Projekte, an denen die Professoren Wigbert Riehl und Manfred Grohmann des Fachbereichs Architektur Stadtplanung Landschaftsplanung, beteiligt waren.

Der Architecture + Technology Award wird alle drei Jahre von der Messe Frankfurt vergeben und ist mit 75.000 Euro europaweit die höchst dotierte Auszeichnung auf dem Gebiet der Architektur und Technik.

Prof. Dipl.-Ing. Brigitte Häntsch, FG Entwerfen und Baukonstruktion, erlangte für den Wettbewerbsbeitrag „Erweiterung des Albert-Magnus-Gymnasiums in Ramsloh“ mit ihrem Büro AH Architekten, Berlin, den 1. Preis.

Prof. Dr. Horst Heinemann ist anlässlich seiner Verabschiedung vom Bischof der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, Prof. Dr. Martin Hein, mit der Elisabeth-Medaille der Landeskirche ausgezeichnet worden. Er erhielt die Ehrung für die Entwicklung und Verbreitung des Projektes „Hosentaschenbibel“. Als kleine Bilderbibel, die in jede Hosentasche passt und wasser- und reißfest ist, richtet sie sich an Kinder im Alter von drei bis sieben Jahren – und ist in verschiedenen Ländern innerhalb und außerhalb Europas verbreitet.

Der mit 2000 Euro dotierte Wissenschaftspreis 2006 der Deutschen Stiftung für Recht und Informatik (DSRI) für eine herausragende Dissertation oder Habilitation auf dem Gebiet der Rechtsinformatik oder des Informatikrechts geht in diesem Jahr an den Kasseler Rechtswissenschaftler Dr. Gerrit Hornung von der Projektgruppe verfassungsverträgliche Technikgestaltung (provet) im Forschungszentrum für Informationstechnik-Gestaltung (ITeG) der Universität Kassel. Er erhält den Preis für seine von Prof. Dr. Roßnagel betreute Dissertation „Die digitale Identität – Rechtsprobleme von Chipkartenausweisen: Digitaler Personalausweis, elektronische Gesundheitskarte, JobCard-Verfahren“.

Mit dem Wissenschaftlichen Preis 2006 des Forschungsinstituts für Philosophie in Hannover sind am 9. September in Hildesheim Prof. Dr. Hans G. Nutzinger und Anja Stöbener ausgezeichnet worden. Sie hatten eine Arbeit zu der Frage „Braucht Werteerziehung Religion?“ verfasst. Sie betrachten darin Religion als „Stein des Anstoßes“, an dem Jugendliche ihre Werte kritisch überprüfen sollen. Religion bleibt als „Schatz an Lebenserfahrung“ hilfreich für die Werteerziehung, ist aber keine notwendige Bedingung für sie: Auf humanistische Weise sei Werteerziehung auch ohne Religion möglich. Das Forschungsinstitut für Philosophie Hannover stellt jedes Jahr eine Preisfrage zu kontroversen philosophischen Fragen unserer Kultur.

Habilitationen

Die Kunsthochschule Kassel erkennt Dr. phil. Heiner Borggreve aus Diepholz aufgrund der eingereichten Habilitationsschrift „Tizian im Kontext. Studien zur venezianischen Malerei der Renaissance“ und der Probevorlesung „Hans Rottenhammer – ein übersehener Neuerer und das flämische Kabinettbild“ die Habilitation für das Fachgebiet „Neuere Kunstgeschichte“ zu. Der Fachbereich Gesellschaftswissenschaften erkennt Dr. Ulrich Brand aufgrund der eingereichten Habilitationsschrift „Die politische Form der Globalisierung. Politische Institutionen und soziale Kräfte im internationalisierten Staat“ und der Probevorlesung „Neue Räume staatlicher Politik. Mehrebenen-Ansätze zur Konzeptualisierung veränderter Staatlichkeit“ die Habilitation für das Fachgebiet „Politologie“ zu.

Der Fachbereich Mathematik/Informatik erkennt Dr. Mama Foupouagnigni aus Fomban/Kamerun aufgrund der eingereichten Habilitationsschrift „On Difference and Differential Equations for Modifications of Classical Orthogonal Polynomials“ und des Probevortrages „On the Krzyz Conjecture“ die Habilitation für das Fachgebiet „Mathematik“ zu. Die Kunsthochschule Kassel erkennt Dr. phil. Harald Wolter-von dem Knesbeck aus Hildesheim aufgrund der eingereichten Habilitationsschrift „Bilder für ‚wirt‘, ‚wirtin‘ und ‚gast‘. Studien zur profanen Wandmalerei von 1200–1500“ und der Probevorlesung „Gott und die Welt: Die Ebtorfer Weltkarte vor dem Hintergrund neuer Bildformen und neuer Formen der Bildung“ die Habilitation für das Fachgebiet „Neuere Kunstgeschichte“ zu.

Der Fachbereich Gesellschaftswissenschaften erkennt Dr. rer. soc. Markus Ludwig aus Wadern/Saar aufgrund der eingereichten Habilitationsschrift „Die Abgrenzung der sozialen Normen von den Rechtsnormen und ihre Relevanz für das Verhältnis von Rechtswissenschaft und Politik(wissenschaft)“ und der Probevorlesung „Gelingende Akzeptanzdebatten. Zur Lösung des Sorbenproblems in der DDR“ die Habilitation für das Fachgebiet „Politologie“ zu.

Publikationen

Baumgärtner, Ingrid: Gerichtspraxis und Stadtgesellschaft. Zu Zielsetzung und Inhalt. In: F.-J. Arlinghaus/I. Baumgärtner/V. Colli/S. Lepsius/Th. Wetzstein (Hrsg.), Praxis der Gerichtsbarkeit in europäischen Städten des Spätmittelalters (Rechtssprechung, Materialien und Studien 23), Frankfurt am Main 2006, S. 1–18. dies.: Reiseberichte und Karten: Wechselseitige Einflüsse im späten Mittelalter? In: G. Ecker/S. Röhl (Hrsg.), In Spuren reisen. Vor-Bilder und Vor-Schriften in der Reiseliteratur (Reiseliteratur und Kulturanthropologie 6), Berlin 2006, S. 89–124. dies.: Biblical, Mythical, and Foreign Women in the Texts and Pictures on Medieval World Maps. In: P. D. A. Harvey (Hrsg.), The Hereford World Map. Medieval World Maps and their Context, London 2006, S. 305–334. Ebert, Jochen/Rogmann, Ingrid/Wiedersich, Peter/Wunder, Heide (Hg.): Schwabada – ein

Adelsdorf im 17. und 18. Jahrhundert. Mit einem Beitrag zu Herrschaft und Dorf Volkershausen, Kassel 2006 (Hessische Forschungen zur geschichtlichen Landes- und Volkskunde; Bd. 46).

Finkbeiner, Claudia: Die Rolle von Kultur beim textbasierten Verstehen und Fremdverstehen. In: E. Oppermann (Hrsg.), Literatur und Lebenskunst. Festschrift für Gerd Rohmann (249–272). Kassel university press, Kassel 2006.

Grote, Sven/Frieling, Ekkehard/Kauffeld, Simone (Hrsg.): Kompetenzmanagement – Grundlagen und Praxisbeispiele. 286 S., kartoniert, ISBN: 3-7910-2382-9.

Kirschbaum, Marc: Schöner Parken. Die private Garage als utopischer Raum des Einfamilienhauses. In: Hauspark. Parkplatz. Parkhäuser und Parkideen im 21. Jahrhundert.

Herausgeber: Europäisches Haus der Stadtkultur e.V. Gelsenkirchen, 2006, S. 24–34.

Kirschbaum, Marc und Schuster, Kai: Us & Them, in: Programmkatalog plan06 – Forum aktueller Architektur in Köln, 2006, S. 14–17.

Körner, Stefan: Eine neue Landschaftstheorie? Eine Kritik am Begriff Landschaft Drei in Stadt + Grün Oktober 2006, 55. Jahrgang.

ders.: Akademische Ausbildung an der Universität Kassel in Neue Landschaft 10/06. Mittag, Sandra: Qualitätssicherung an Hochschulen – Eine Untersuchung zu den Folgen der Evaluation von Studium und Lehre. Wasmann Verlag Münster, 2006.

Nutzinger, Hans G.: Unternehmen und Gemeinwohl: Grundsätzliche Überlegungen und ein paar Anmerkungen zur Forstwirtschaft, in: Michael Memmler und Chantal Ruppert (Hrsg.): Dem Gemeinwohl verpflichtet? Perspektiven zu einem unbestimmten Leitbegriff für die Waldwirtschaft, München, Oekom Verlag 2006, S. 71–84.

Roßnagel, Alexander (Hrsg.): Allgegenwärtige Identifizierung? Neue Identitätsinfrastrukturen und ihre rechtliche Gestaltung. Schriftenreihe des Instituts für Europäisches Medienrecht (EMR), Band 33, 132 S., Nomos Verlag, Baden-Baden 2006.

ders.: Die Ausgabe sicherer Signaturerstellungseinheiten, Multimedia und Recht, 9. Jg. (2006), Heft 7, S. 441–446.

ders.: Datenschutz bei der künftigen Kommunikation vom und zum Kraftfahrzeug, in: Deutsche Akademie für Verkehrswissenschaft (Hrsg.), 44. Deutscher Verkehrsgerichtstag 2006, Hamburg 2006, S. 142–161.

ders.: Die rechtliche Bedeutung gescannter Dokumente (zus. mit Wilke, D.), Neue Juristische Wochenschrift, 59. Jg. (2006), Heft 30, S. 2145–2150.

ders.: Elektronische Identität – zwischen Rechtssicherheit und Grundrechtsschutz, in: Bundesamt für die Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)/Zentrum für sichere Informationstechnologie – Austria (A-SIT)/Informationsstrategiebund (ISB) (Hrsg.), Tagungsband „Vernetzte Identitäten – Herausforderung an die öffentliche Verwaltung“, Bonn 2006.

Schmied-Kowarzik, Wolfdietrich (Hrsg.): Franz Rosenzweigs „neues Denken“. K. Alber, Freiburg/München 2006, 1363 S.

Schulze, Wolfgang: Brutal urbanism – violence and upheaval in the city. In: Monu – magazine on urbanism, Heft 5 (Hrsg.: FB asl, FG Entwerfen im städtebaulichen Kontext), ISBN 3-89117-160-9, ISSN 1860-3211, 83 S., Kassel 2006.

Stein, Ursula: Lernende Stadtregion. Verständigungsprozesse über Zwischenstadt. Wuppertal (Verlag Müller + Busmann), erscheint im November 2006.

Terlinden, Ulla/von Oertzen, Susanna: Die Wohnungsfrage ist Frauensache! Frauenbewegung und Wohnreform 1870 bis 1933. Verlag Reimer, 302 S., ISBN 3-496-01350-8.

Weidauer, Martin und Ernst Ulrich von Weizsäcker: Deutsche Bahnreform zwischen Zuschüssen und Marktwirtschaft. In: Grenzen der Privatisierung – Wann ist des Guten zu viel? Bericht an den Club of Rome von Finger, M., E. U. v. Weizsäcker und O. R. Young (Hg.), S. 92–97. Stuttgart 2006.